



➤ **„Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Gesicht dieser Welt verändern.“** (Afrikanisches Sprichwort)

AdobeStock\_401127481

Liebe Leserinnen und Leser,

schon wieder ist ein Jahr vergangen und es wird Zeit, ein paar Worte für das Editorial dieses Newsletters zu finden. Leider ist die allgemeine Weltlage im letzten Jahr nicht leichter geworden. Die Gesellschaft, die Wirtschaft und die Politik stehen vor großen Herausforderungen. So wie es derzeit aussieht, wird es auch so bleiben.

Wir sind froh, dass wir als Servicedienstleister in der Windenergie unseren Teil dazu beitragen können, ein so wichtiges Thema wie die Energiewende mit umzusetzen. Wir sind damit an zukunftsorientierten Lösungen aktiv beteiligt. Ein gutes Gefühl.

Um alle Mitarbeiter:innen der RTS Wind AG etwas zu entlasten, haben wir uns entschieden, allen Angestellten im Jahr 2023 eine Inflationsprämie auszuzahlen. Wir hoffen, dass wir damit die allgemein gestiegenen Energie- und Lebenshaltungskosten etwas ausgleichen können.

Bitte denken Sie immer daran, wir arbeiten gemeinsam an einer wichtigen Sache. Das Engagement jedes Einzelnen ist gefragt und wird wertgeschätzt.



Und jetzt wünsche ich Ihnen viel Spaß beim Lesen unseres RTS-Newsletters!

Ihr  
  
 Ivo Lippe  
 Vorstand RTS Wind AG

## Diese Themen erwarten Sie:

### Erdbebenhilfe

Das RTS-Büro organisiert private Spendenaktion

Seite 3



### Pitchzylinder

Ein Projektbericht der Abteilung Onshore Projekte

Seite 4-5



### Bienenjahr 2022

Ein Rückblick unserer ersten zwölf Monate mit Bienen.

Seite 7



# KURZ GEFASST

## RTS Wind AG zahlt Inflationsprämie

Um die allgemein gestiegenen Lebenshaltungs- und Energiekosten auszugleichen, hat die Geschäftsleitung der RTS entschieden, dass jede/r Mitarbeiter:in der RTS Wind AG, der/die aus der Probezeit raus ist, eine Inflationsprämie erhält. Maximal sind das 3000,- Euro netto. Die Prämie wird in sechs Schritten (quartalsweise) mit dem Gehalt ausgezahlt.

## Neue Webseite ist online [www.rts-wind.de](http://www.rts-wind.de)

Zusammen mit der Multimedia-Agentur LÖWENSTARK hat das Marketing von Dezember bis März ein Relaunch der RTS Wind AG Webseite umgesetzt. Ziel war es, die Seite mit einem zeitgemäßen technischen Hintergrund zu versehen, die Seite übersichtlicher und nutzerfreundlicher zu machen sowie mehr Informationen für Interessierte bereitzustellen.

## Erfolgreiche Rezertifizierung

Auch in diesem Januar waren wieder die Auditoren der DEKRA bei uns, um eine Woche lang die Sicherheits- und Qualitätsstandards der RTS Wind AG und GmbH zu prüfen. Wir freuen uns, dass wir zum wiederholten mal erfolgreich rezertifiziert wurden und die Zertifikate in den Bereichen DIN EN ISO 9001 und 14001 für die nächsten 3 Jahre in Empfang nehmen durften.

Deine Empfehlung ist wertvoll für uns

**500 €**

Dankeschön-Bonus



## Mitarbeiter werben Mitarbeiter Wir belohnen Dein Engagement!

Erzähle im Bekanntenkreis von deiner Arbeit bei RTS und empfehle uns weiter.

**Wichtig:** Wenn jemand sich aufgrund deiner Empfehlung bewirbt, muss dein Name mit im Anschreiben der Bewerbung stehen!

Außerdem musst du unser „Code of Conduct“ Dokument unterzeichnet und eingereicht haben. Sollte es dazu Fragen geben, wende dich an deine Abteilung.

Kommt ein Arbeitsvertrag zustande und besteht er mehr als 12 Wochen erfolgreich, wird die Auszahlung der Prämie mit deinem nächsten Gehalt von uns ausgelöst.

**Bewerbungen bitte an unsere extra dafür eingerichtete E-Mail: [bewerbung@rts-wind.de](mailto:bewerbung@rts-wind.de)**

## Herzlichen Glückwunsch!

Freisprechung unserer Auszubildenden Chiara Hähner und Julian Stern



Die beiden frisch gebackenen Personaldienstleistungskaufleute Chiara Hähner und Julian Stern haben – wie erwartet – eine „supergute“ Prüfung abgelegt und wurden von unserer Ausbilderin Kristin Schmidt im Februar mit einem Blumenstrauß und einem Gut-schein ins volle Berufsleben „entlassen“.

Wir freuen uns sehr, dass beide hier im Hauptsitz als HR Specialists übernommen wurden und wünschen Ihnen viel Erfolg in ihren neuen Positionen. Frau Hähner verstärkt das Team Service und Wartung, während Herr Stern in der Abteilung „Personnel Solutions“ arbeiten wird.

# Bilal Kaldirims Engagement



Am 6. Februar 2023 gab es im Süd-Osten der Türkei und im Norden Syriens zwei große Erdbeben (Magnitude 7,8 Mw und 7,5 Mw). Die betroffene Region hat die Größe von  $\frac{3}{4}$  Deutschlands. Bis zum 13. März 2023 wurden insgesamt 53.300 Tote geborgen und mehr als 111.000 Verletzte registriert. Insgesamt sind 20-25 Millionen Menschen betroffen. Die Naturkatastrophe gilt als einer der größten der Erdbeben an Land in der Weltgeschichte.



Unser Kollege und die Leitung Rotorblattservice Bilal Kaldirim ist seit Jahren aktiv in einer großen Hilfsorganisation (HASENE international e.V.), die in über 100 Ländern humanitäre Hilfe leistet. Er war schon in einigen Projekten weltweit aktiv und auch vor Ort. Von der Katastrophe in der Türkei ist er persönlich besonders betroffen, denn sie ist im Heimatland seiner Eltern passiert. Trotz seiner großen Verantwortung im Beruf und junger Familie hat er es eingerichtet, für eine Woche in die Region zu reisen, um zu helfen.

Foto: Bilal verteilt ein paar Süßigkeiten an Kinder. Die Gesichter haben wir per Bildbearbeitung unscharf gemacht.

## Humanitäre Hilfe

Bilal war in der Woche im Auftrag von HASENE international e.V. unterwegs, um dringend benötigte Hilfsgüter an die Opfer des Erdbebens zu verteilen: z.B. Lebensmittel, Kleidung und Decken, Zelte, Hygieneartikel und Medikamente.

„Die Eindrücke, die ich gewonnen habe, kann ich kaum in Worte fassen. Auch Fotos geben die Situation nicht wieder. Die Zerstörung ist allumfassend. Das Gehirn kann es garnicht verarbeiten, was man sieht und erlebt. Die Menschen sind tief schockiert und traumatisiert: Man sieht es, wenn man ihnen in die Augen schaut. Aber es ist wichtig zu erwähnen, dass es Hoffnung gibt. Denn in der Region wird sehr starke Hilfe geleistet. Sei es durch nationale und internationale Organisationen, Staaten und Behörden etc. Einen wirklich starken Zusammenhalt habe ich Vorort erlebt. Das Thema darf aber nicht in den Hintergrund fallen, denn es wird noch eine Weile benötigen, die Situation vor Ort finanziell und psychisch zu stabilisieren.“

## Spendenaktion im RTS Hauptsitz

Due to the urgent reports, we here at the RTS headquarters in Bremen spontaneously decided to organise an internal fundraising campaign within the team. A sum of more than 1000 Euros was collected. The campaign is still running and we will report in the next newsletter what has become of it and what the money has been used for.

## Alles Gute für die Zukunft!

Nach über 8 Jahren bei RTS wird unsere „Uschi“ (Ursula Pohler) Ende April 2023 in den wohlverdienten Ruhestand gehen.



Ihre Arbeit findet zu großen Teilen unbemerkt im Hintergrund statt, ist aber ein wichtiges „Zahnrad“ für die RTS Wind AG. Sie ist die erste Ansprechperson für alle Bewerber:innen und betreut täglich unsere Bewerber-Hotline. Außerdem erfasst sie alle eingehenden Bewerbungen und verteilte sie auf die entsprechenden Fachabteilungen. Darüber hinaus ist sie die absolute Expertin für unsere Bewerber-Datenbank-Software und den damit verbundenen Datenschutzthemen. Mit ihrer beharrlichen Art erinnert sie uns immer wieder daran, wie wichtig die sorgfältige Bearbeitung der Bewerbungseingänge ist und das ist gut so!

Ganz müssen wir uns aber noch nicht verabschieden. Wir freuen uns sehr, dass sie uns noch mit ein paar Stunden Arbeit in der Woche weiter unterstützen wird, dennoch:

*Liebe Uschi, wir wünschen Dir, dass Du die kommende Zeit genießt und viele schöne Erlebnisse auf Dich warten.*

Im Namen des gesamten Teams sagen wir:

*Vielen Dank für alles!*

# Pitch Zylindertausch: Ein Projektbericht

## ... aus der Abteilung Onshore Projekte

**Ich heiße Christian Dose, bin 40 Jahre, gelernte Fachkraft für Kchen-, Möbel- und Umzugsservice und gelernte Fachkraft für Berufskraftfahrer im internationalen Transportgewerbe. Ich bin seit Dezember 2019 bei der Firma RTS und habe in der kurzen Zeit viel Erfahrung sammeln können.**

**Mein heutiger Job hat mit dem, was ich gelernt habe, wenig zu tun. Heute bin ich für RTS in den Windparks unterwegs.**

**Im Projekt Pitch Zylinder Tausch bin ich seit Mitte 2021.** Seitdem habe ich ca. 40 Zylinder getauscht, ca. 30 Pitchaugen und mehr als 50 Lager in den Pitchaugen. Zudem haben wir Hydraulikschläuche und andere Teile, die zum Pitchvorgang benötigt werden, getauscht. Als Koordinator kümmere ich mich um Material-Nachbestellungen, spreche mit den Betreibern und mit den Planern oder eben auch mal mit der technischen Abteilung, wenn auf der Anlage ein Fehler ist, der „gelöscht“ werden muss.

**Wir sind heute damit beschäftigt, einen Hydraulikzylinder in einer Windkraftanlage zu tauschen.**

**Wie sieht so ein typischer Tag aus?** Nach Ankunft an der Anlage melden wir uns erst mal bei dem Betreiber der Windkraftanlage an. Der Team Koordinator übernimmt dies und meldet an, was wir für Arbeiten ausführen: Name, Firma, Tätigkeiten, wie lange planen wir vor Ort zu sein und mit wie vielen Personen sind wir vor Ort?



**Wir arbeiten heute auf einer 149 m hohen Windenergieanlage.**

Wir stoppen die Windkraftanlage und bereiten uns für den Aufstieg vor. In dem Fall ist ein Personen- bzw. Materialaufzug verbaut und erleichtert uns somit den Aufstieg. Zwei Mann

fahren vorab nach oben und bereiten oben im Maschinenhaus (der Gondel) alles zum Aufkranen des Materials und Werkzeugs vor.

Der Rotor wird gebremst und mit Bolzen verriegelt. Beim internen Kettenkran (der oben in der Gondel verbaut ist mit einer Kettenlänge von 160 m und einer Tragkraft von 800 Kg) wird die Kette herabgelassen um Material und Werkzeuge aufzukranen.



Hier sehen wir Hydraulikzylinder für die automatische Blattverstellung (Pitchvorgang, um das Blatt optimal im Wind zu drehen).



**Warum tauschen wir die Zylinder?**

Entweder sind die Zylinder, die wir tauschen, noch aus einer älteren Produktion und werden quasi nur durch ein Upgrade ersetzt, oder der Zylinder hat einen Schaden im inneren, wodurch er seinen Betriebsdruck nicht mehr aufrecht halten kann. Folge: Die Anlage meldet eine Störung.

**Sobald wir oben in der Gondel alles vorbereitet haben, beginnen wir mit der Demontage des alten Zylinders. Dafür müssen wir nach vorne in die Nabe, das ist in der Mitte des Rotorsterns.**

Der Hydraulikzylinder dreht das Blatt mit einem Hydraulikdruck von 260 bar Druck. Anders gesagt mit fast 40 Tonnen Druckkraft zerrt der Zylinder am Blatt hin und her, um es optimal in den Wind zu stellen oder es auch schnell aus dem Wind raus zu drehen. Segler kennen das wohl, andere nehmen einfach mal ein Laub Blatt in die Hand, durch einfaches Drehen am Stiel sieht man, wie das Blatt sich dreht, entweder links oder rechts herum. In dem Fall einer Windkraftanlage stellt die Anlage ihre drei Rotorblätter in den Wind oder eben nicht und dafür braucht sie ein wenig hydraulische Unterstützung.



**Hier sieht man die Einstiegs Luke zur Nabe bzw. dem Rotorkopf innen.**

Wir stehen nun in der Nabe und beginnen den alten Zylinder von seiner Hydraulikleitung zu trennen. Zuvor haben wir mehrfach sicher gestellt, dass kein Druck mehr auf dem System vorhanden ist. Mithilfe von Kettenzgen, die wir zuvor in der Gondel und im Spinner (GFK Außenverkleidung Rotorkopf) angebracht haben, ziehen wir den Zylinder über den Rotorkopf ins Maschinenhaus. Nachdem der alte Zylinder ausgetauscht wurde und der neue Zylinder wieder in der Nabe an das Hydrauliksystem angeschlossen wurde, muss dieser auch neu eingestellt und ausgerichtet werden.

**Nach Fertigstellung aller Arbeiten kalibrieren wir das Blatt neu. Wir stellen das Blatt dabei einmal auf den positiven Endanschlag ein und einmal auf den negativen Endanschlag ein. Besser gesagt, wir ermitteln mithilfe eines Pitchpositionsgeber die Positionen 0° und 90°.**

Wir lassen danach noch weitere Testprozeduren fahren, um zu prüfen, ob das Blatt sauber dreht (Pitch Vorgang) oder eben ob es ruckelt beim Drehen. Sobald sicher gestellt ist, dass alles wieder funktioniert und kein Öl austritt, reinigen wir die Nabe von Verschmutzung und Öl. Wir hinterlassen unseren Arbeitsplatz immer sauber und ordentlich. Alle ölhaltigen Materialien werden gesondert gesammelt und in dafür vorgesehene Behältnisse aufgefangen und entsorgt.

Wir kranen den alten Zylinder ab, nun bekommt der Zylinder noch ein Zettel mit auf seine Reise. Auf dem Zettel stehen alle wichtigen Infos, wo kommt der Zylinder her, über welche Auftragsnummer wurde das bearbeitet, die Mitarbeiternamen, Datum, Firma, Serien-Nummer usw. So kann jeder nachvollziehen, warum der Zylinder getauscht wurde.



Wir melden uns beim Betreiber ab und melden den alten Zylinder zum Abtransport zum Zentrallager an. Ein Transportunternehmen kümmert sich um den Transport.

**Für einen Tausch benötigen wir 2-2,5 Tage mit Aufkränen, Demontage und Montage und wieder in Betrieb nehmen der Anlage.**

Wir tauschen zudem in der Nabe die Zylinder (Gewicht ca. 260 kg), Pitch Augen (Link Bearing Head, Gewicht ca. 25-30 kg), Zapfen (Aufnahme für ein Link Bearing Head, Gewicht ca. 45-50 kg) Pitchaccus. Diese sind mit Stickstoff und Hydrauliköl befüllt. Zum einen sind es Druckspeicher und zum anderen sind diese für ein Not-Pitch-Verfahren zuständig. Bei Überlast der Anlage entleeren die Akkus sich schlagartig und pitchen die Blätter auf 90° zurück um so den Winddruck vom Blatt zu nehmen. Der Rotor wird so gebremst und ein größerer Schaden kann minimiert werden.

**Der sichere Zustand der Anlage ist hergestellt, der Rotor kann frei drehen und die Windennachführung ist aktiv, die Gondel dreht sich mit der Nase immer in den Wind.**

**Christian Dose ist ein gutes Beispiel für einen gelungenen Quereinstieg in die Windbranche, selbst wenn man etwas ganz anderes gelernt hat. Die Abteilung Onshore Projekte ist dafür sehr gut geeignet. Du hast Fragen dazu? Wende Dich gerne an uns, wenn Du auch ins Team möchtest.**

## WindEnergy 2022

### Hamburg - ein kleiner Rückblick

Wie viele wissen, sind wir jedes Jahr im September mit unserem Stand auf einer großen Fachmesse vertreten. Die **WindEnergy Hamburg** und die **Husum Wind Messe** finden immer im jährlichen Wechsel statt. Beide Messen beschäftigen sich mit dem Thema Windenergie. Während die WindEnergy einen internationalen Fokus hat, konzentriert sich die Husum Wind Messe auf den deutschen Windmarkt und der umliegenden Länder.

### Warum sind wir dort präsent?

**Einige fragen sich sicherlich, warum wir jedes Jahr Wert darauf legen, auf diesen Messen mit einem eigenen Stand präsent zu sein. Die Antwort ist einfach:**

Wir machen dies, um mit unseren Auftraggebern und Netzwerkpartnern in Kontakt zu bleiben und neu in den Fokus zu rücken. Oft arbeitet man langjährig zusammen, ohne sich je persönlich zu treffen.

Die Fachmesse ist ein idealer Zeitpunkt, an dem sich alle die Zeit nehmen, persönliche Gespräche zu führen, zukünftige Ziele anzusprechen und in lockerer Atmosphäre enger zusammenzurücken. Oft entstehen hier die wichtigen Impulse für die Entwicklung der weiteren Zusammenarbeit.



# Fast 2 Jahre Vorstand bei der RTS Wind AG

## Es ist Zeit für ein paar Fragen an Marvin Benker



**Im September 2021 wurden Sie - vorher unsere Leitung Rotorblatt - in den Vorstand der RTS Wind AG einberufen. Wir berichteten im letzten Newsletter. Was hat sich seitdem für Sie verändert, Herr Benker?**

Mein Schwerpunkt hat sich deutlich verlagert. Habe ich vorher zu 80 % technische Themen gehabt und 20 % kaufmännische, so ist es heute genau umgekehrt.

**Was beschäftigt Sie am meisten in der Entwicklung der RTS?**

Mein Schwerpunkt liegt eindeutig im Auslandsgeschäft und den Windenergieanlagen an Land. Schon als Leitung Rotorblatt hatte ich damit viel zu tun, denn der Rotorblattbereich ist seit Beginn sehr international. Schon damals habe ich zugehört, dass alle Fachabteilungen der RTS Wind AG mit einbezogen werden. Das ist heute als Vorstand umso wichtiger. Einen besonderen Fokus habe ich, neben dem deutschen Markt, auf Europa.

**Im Oktober 2023 haben Sie 10-jähriges Jubiläum bei RTS. Was bedeutet Ihnen RTS?**

RTS hat mein Leben geprägt. Man hat mir als Rotorblatt-Techniker die Chance gegeben, eine eigene Abteilung aufzubauen und nun darf ich diese Firma leiten. Was das bedeutet, muss ich nicht weiter ausführen, denke ich.



Die Arbeit von der Rotorblattbühne aus erfordert keine Kenntnisse aus dem Seil zu arbeiten, man sollte aber höhenfest sein. Die Bühne fährt außen am Turm hoch zum Rotorblatt

# Nutze Deine Chance für mehr Fitness!

WELLPASS Firmenfitness bietet Dir mehr als 5.000 Sport- und Gesundheits-Mitgliedschaften in ganz Deutschland. Mit einer Anmeldung über RTS bist Du im Netzwerk dabei. Und das für einen finanziellen Eigenanteil von 20,- Euro/Monat.

Anmeldung:  
Bitte schreibt eine E-Mail an:  
[lohnbuchhaltung@rts-wind.de](mailto:lohnbuchhaltung@rts-wind.de)

EGYM  
WELLPASS

**Ist Dein Studio dabei?**  
Onlinesuche nach Postleitzahl hier:  
[www.egym-wellpass.com/gym-finder](http://www.egym-wellpass.com/gym-finder)

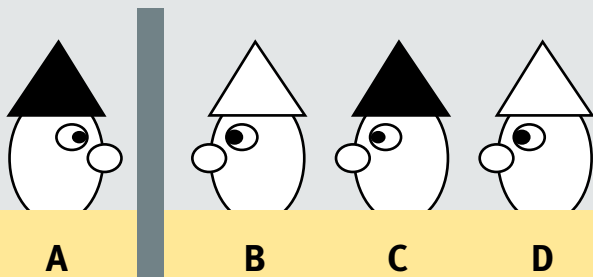


# Bienenjahr 2022

## Madlen's Rätselecke

**Vier PROMIS werden bis zum Hals im Sand eingegraben. Sie können sich absolut nicht bewegen, nicht einmal ihre Köpfe drehen. Zwischen A und B befindet sich eine massive, undurchsichtige Steinmauer.**

Die Promis wissen, dass alle von ihnen einen Hut aufhaben (zwei davon schwarz, zwei weiß, siehe unten). Sie wissen aber nicht, wer welche Farbe trägt. Um zu vermeiden, dass sie erschossen werden, muss einer es schaffen, seine Hutfarbe zu benennen. Wenn er sich irrt, machen alle vier Männer auf der Stelle ein unschönes Ableben, es gibt keine zweite Chance.



Sie dürfen nicht reden und bekommen zehn Minuten Zeit zum Nachdenken. Wenn sie es bis dahin nicht schaffen, ist es ebenfalls ihr Ende! Nach wenigen Minuten sagt einer die korrekte Farbe seines Hutes und alle dürfen bleiben.

**Wer wusste die richtige Antwort, und warum war er sich absolut sicher?**

Die Lösung steht unten!



**Madlen Häusgen**  
Empfang RTS Bremen

### Lösung des Rätsels

Die Lösung ist C = schwarz  
D sieht die Hüte von B und C. Wenn B und C die gleiche Farbe haben, dann kann D nur die andere Farbe haben. Da B und C unterschiedlich sind, kann D nix sagen. Da aber D nix sagt, weiß C dass er die andere Farbe als B haben muss und C sagt schwarz.

**19. April 2022:** Die Bienen ziehen am Hauptsitz der RTS ein: Zukünftig werden sie ein Areal von 5 km Durchmesser abfliegen.



**Mai 2022:** Unsere Bienen werden regelmäßig von den Imkern kontrolliert und betreut. Sie fangen an fleißig Honig zu produzieren.



**Ernte 2022:** Unsere Bienen haben 26 Kilo Honig produziert. Wir stauen nicht schlecht!



**Juli 2022:** Nun ist der Bienenommer schon wieder zuende. Die Imker holen die vollen Waben ab und versorgen die Bienen mit Nahrungsersatz für den Winter.



Unser Honig hat insgesamt 200 Gläser ergeben, die wir zu Weihnachten an Geschäftspartner, Mitarbeiter und Kunden verteilt haben.

# Du möchtest Teil des Teams werden?

[jobs@rts-wind.de](mailto:jobs@rts-wind.de)

## IMPRESSUM

**Herausgeber:** RTS Wind AG

**Vorstand:** Ivo Lippe, Marvin Benker

### Redaktion & Gestaltung:

Kristin Schmidt (Marketing)

E-Mail: [kristin.schmidt@rts-wind.de](mailto:kristin.schmidt@rts-wind.de)

### RTS Wind AG

Am Winterhafen 3a, 28217 Bremen,

Telefon 0421 / 696800-00

E-Mail: [info@rts-wind.de](mailto:info@rts-wind.de)

Webseite: [www.rts-wind.de](http://www.rts-wind.de)

**Fotos:** Wenn nicht anders benannt, sind die Bilder von der RTS Wind AG erstellt worden.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.



ANMELDUNG

# Newsletter

**Du bist kein RTS-Mitarbeiter, möchtest aber unseren Newsletter regelmäßig und kostenfrei per Post erhalten? Dann wende Dich bitte an unsere Marketingabteilung!**

E-Mail: [socialmedia@rts-wind.de](mailto:socialmedia@rts-wind.de)